

MCL ist mit MARIE unter Finalisten des Fast Forward Awards 2019

Die Materials Center Leoben Forschung GmbH (MCL) hat sich heuer für den Wirtschaftspreis des Landes Steiermark – den Fast Forward Award - beworben.

Das Team rund um Elke Kraker ging mit der Einreichung „M A R I E“ an den Start und wurde von einer SFG-Expertenjury bewertet. Unter einer Vielzahl von Bewerbern wurde „M A R I E“ ins Finale der Kategorie „Institutionen und Forschungseinrichtungen“ gewählt.



© Julien Magnien, Elke Kraker, Lisa Mitterhuber

Wer oder was ist „M A R I E“? „M A R I E“ steht für **M**obile **A**dvanced **R**eliability evaluating **I**nstrumentation for **E**lectronics. Mit ihr ist es möglich den Zustand von LED-Beleuchtung zu überwachen und dessen restliche Lebensdauer vorherzusagen.

Vor einer Markteinführung von LED-Beleuchtungssysteme müssen die LEDs langwierige Tests hinsichtlich ihrer Lebensdauer bestanden haben. Genau da kommt „M A R I E“ zum Einsatz. „M A R I E“ ist eine portable Mess-/Speicher- und Analyseeinheit, die es ermöglicht den Zustand der LEDs während des Tests zu überwachen. Dies dient dazu schon frühzeitig Fehler im Material bzw. im System zu identifizieren bzw. zu lokalisieren. Dementsprechend können gezielt Fehlern entgegengewirkt, Komponenten getauscht und somit Ressourcen geschont werden. Des Weiteren ermöglicht „M A R I E“ eine Abschätzung der verbleibenden Lebensdauer der LED Systeme und gibt Auskunft darüber, wann die Beleuchtung gewechselt werden sollte.

Im Zuge des Fast Forward Awards 2019 werden alle Finalisten, mit einem kurzen Beitrag im ORF vorgestellt. Am 11. September 2019 werden wir erfahren wer zum Sieger des Innovationspreises gekürt wird.

